

Vorwort

Das im Jahr 2013 eingerichtete Forschungsprogramm Earth System Sciences (ESS), ein von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) durchgeführtes Programm des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF), hat die Erforschung des Systems Erde zum Ziel. In diesem Programm werden inter- und transdisziplinäre Projekte zu derzeit wenig untersuchten Themen gefördert, denen wissenschaftliche Pionierfunktion zukommt, wobei hinsichtlich der gewählten Ansätze und der zu erwartenden Ergebnisse High-Risk-High-Potential-Projekte ebenfalls berücksichtigt werden. Die thematische Ausrichtung des ESS-Programms umfasst die von drei an der ÖAW angesiedelten Nationalkomitees verwalteten Bereiche Global Change, Geo/Hydro-Sciences sowie UNESCO MAB (Man and the Biosphere). Das Programm zielt darauf ab, durch die Förderung inter- und transdisziplinärer Forschungsprojekte zu ausgewählten relevanten Fragen der Gestaltung des Verhältnisses von Mensch und Umwelt und zum Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft beizutragen.

Der starke transdisziplinäre Anspruch an die Forschungsprojekte stellt sicherlich ein Alleinstellungsmerkmal des ESS-Programms in der österreichischen Forschungslandschaft dar. ESS zielt damit auf die Förderung einer innovativen Forschungsstrategie, die sich durch interdisziplinäre Zusammenarbeit von Natur- und Gesellschaftswissenschaften sowie durch die Einbeziehung des Wissens und der Perspektiven von Praxispartnern auszeichnet, und damit der Komplexität der zu untersuchenden Phänomene und Vorgänge gerecht wird.

Im Rahmen von etwa alle drei Jahre durchgeführten Ausschreibungen werden Forschungsprojekte gefördert, die dem neuesten Stand der Wissenschaft entsprechen. In der Projektausschreibung des Jahres 2018 wurden insgesamt 12 hochqualitative Forschungsprojekte gefördert. Das Internationale ESS Advisory Board, das mit der Vergabe der nach einem internationalen Begutachtungsverfahren bestgereihten Projekte betraut ist, hat im Zuge des Vergabeprozesses Projekte mit starken thematischen Gemeinsamkeiten identifiziert und zu insgesamt drei Themenclustern (Transdisziplinarität, Grundwasser, Disaster Risk Management) zusammengefasst. Den Projektteams wurde dadurch ermöglicht, verstärkte Kooperationen auszuloten und Synergien während der Projektlaufzeit anzustreben. Diese Kooperation sollte auch in den Berichten aller Projekte ihren Niederschlag finden. Der Cluster „Disaster Risk Management“ umfasste die drei mit der vorliegenden Publikation befassten Projekte der Forschungsteams um KAY HELFRICHT (Österreichische Akademie der Wissenschaften), WALTER SEHER (Universität für Bodenkultur Wien) und DANIEL ELSTER (GeoSphere Austria). Da ich damals als Koordinator der Internationalen Forschungsprogramme der ÖAW mit der Abwicklung dieses Projektvorhabens befasst war, freut es mich sehr, dass die drei Projektteams die Chancen der Vernetzung bestens genützt haben. Die vorliegende gemeinsame Publikation ist tatsächlich ein großartiger Beweis für die Zusammenarbeit und die Nutzung von Synergien. Der Sammelband vereint die drei Projekte des Themenschwerpunktes Disaster Risk Management. Ihr gemeinsamer Hintergrund sind Naturgefahrenprozesse und ihre Auswirkungen im Alpenen Raum – ein Thema, das in Zeiten eines sich ändernden Klimas und eines zunehmenden Risikobewusstseins für eine Reihe von Stakeholdern aus Politik und Wirtschaft von großer Bedeutung und für einen großen Teil der Gesellschaft von Interesse ist. Ich freue mich, dass neben den wissenschaftlichen Publikationen die Ergebnisse dieser drei Projekte so auch einem breiteren Publikum zur Verfügung stehen und darf allen Beteiligten dazu sehr herzlich gratulieren! Ich bin überzeugt, dass die für die Durchführung dieser drei Projekte notwendige inter- und transdisziplinäre Projektarbeit die Kolleginnen und Kollegen weiterhin durch ihre Wissenschaftskarriere begleiten wird. Womit ein Anspruch an das ESS-Programm erfüllt wäre...

GÜNTER KÖCK
Österreichische Akademie der Wissenschaften

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen der Geologischen Bundesanstalt in Wien](#)

Jahr/Year: 2023

Band/Volume: [77](#)

Autor(en)/Author(s): Köck Günther

Artikel/Article: [Vorwort 5](#)